
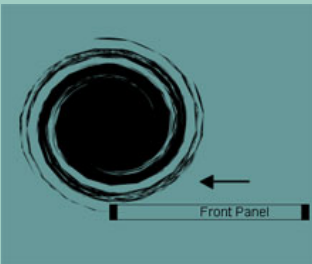


## Darstellung der Vorteile Tellerbürste gegenüber Walzenbürste

Seite 1 von 2

Funktionsprinzip	Gottschild Tellerbürste	Walzenbürste
	<p>Die Gottschild Bürstenmaschinen sind über die gesamte Breite der Maschine mit einzelnen Tellerbürsten ausgestattet. Entsprechend der Frontengröße werden nur die benötigten Bürsten einzeln angesteuert und abgenutzt.</p>	<p>Bei Walzenbürstenmaschinen reicht die einzelne Walzenbürste über die gesamte Maschinenbreite. Entsprechend der Frontengröße wird nur ein Teil der Bürste abgenutzt.</p>
Höhenanpassung	Automatische Höhen- und Größenerkennung	Optionale automatische Höhererkennung
	<p>Standardmäßige Ausstattung der Bürstenmaschine mit automatischer Größen- und Dickenerkennung der Möbelfronten.  Anpassung bei chaotischer Beschickung ohne Zeitverlust im Durchlauf.</p>	<p>Ist eine automatische Höhererkennung nicht vorhanden, muss bei unterschiedlichen Dicken manuell nachjustiert werden.</p>
Kantenbeschaffenheit	Optimale Kantenbeschaffenheit	Gefahr der Beschädigung
 <p>( Bild 1 )</p>  <p>( Bild 2 )</p>	<p>Die Tellerbürste setzt auf die Oberfläche auf. Dadurch bleibt eine optimale Kantenbeschaffenheit erhalten.  ( siehe Bild 1 )</p>	<p>Die Walzenbürste steht grundsätzlich unterhalb der Panelkante, um eine Reinigungswirkung zu erzielen. Dadurch laufen die Panels vor die Bürste.  ( siehe Bild 2 )</p> <p>Je nach Drehrichtung der Bürste kann die Vorderkante oder die Hinterkante scharfkantig, bzw. leicht beschädigt werden.</p>

## Darstellung der Vorteile Tellerbürste gegenüber Walzenbürste

	Gottschild Tellerbürste	Walzenbürste	
<b>Abnutzung Bürsten</b>	<b>Gleichmäßig</b>	<b>Ungleichmäßig (einseitig)</b>	
 <p>( Bild 3 )</p>  <p>( Bild 4 )</p>	<p>Die Tellerbürsten werden pneumatisch andruckgesteuert soweit heruntergefahren bis sie aufsetzen. Bei Abnutzung verschiebt sich der Aufsetzpunkt der einzelnen Tellerbürsten. Ein Nachstellen ist nicht erforderlich ( siehe Bild 3 )</p> <p>Bei Bearbeitung schmaler Teile nutzen sich die Bürsten am Anschlag gleichmäßig ab. Werden anschließend größere Teile gefahren, wird die gesamte Fläche gleichmäßig gereinigt.</p> <p>Durch die horizontale Rotation der Bürste nutzt sich der einzelne Bürstenkopf gleichmäßig ab. Auch bei unterschiedlichem Abnutzungsgrad sämtlicher Tellerbürsten ist die Maschine voll funktionsfähig, ohne dass nachjustiert werden muss.</p>	<p>Eine eventuell vorhandene automatische Höhenverstellung funktioniert auf Dauer nicht richtig, da die ungleichmäßige Abnutzung der Walzenbürste nicht erfasst wird.</p> <p>Bei Bearbeitung vieler schmaler Teile nutzen sich die Bürsten ungleichmäßig ab. (siehe Bild 4 ) Werden anschließend größere Teile gefahren, wird die gesamte Fläche nur teilweise gereinigt.</p> <p>Bei unterschiedlicher Abnutzung ist die Maschine nicht mehr funktionsfähig.</p>	
	<b>Wartung</b>	<b>Einfach, wenig Aufwand</b>	<b>Kompliziert, häufig notwendig</b>
		<p>Kein Nachschleifen wegen ungleichmäßiger Abnutzung erforderlich.</p> <p>Einfaches Nachschleifen der Tellerbürsten zur Reinigung von Leimresten.</p> <p>Nachschleifdauer: Ca. 10 Minuten</p> <p>Es sind keine weiteren Einstellungen erforderlich.</p>	<p>Aufwändiges manuelles Nachschleifen der Walzenbürste zum Ausgleich des unterschiedlichen Abnutzungsgrades. Materialverlust an der gesamten teuren Bürste durch das Abschleifen.</p> <p>Aufwändiges manuelles Nachschleifen der Walzenbürste zur Reinigung von Leimresten.</p> <p>Nachschleifdauer: Bis zu 4 Stunden</p> <p>Nach dem Schleifen ist eine Nejustierung der Höhenverstellung erforderlich.</p>
<b>Wartungskosten</b>	<b>Kostengünstig</b>	<b>Kostenintensiv</b>	
	<p>Abgenutzte preiswerte Tellerbürsten können <b>einzel</b>n ausgetauscht werden.</p>	<p>Es müssen <b>alle</b> teuren Walzenbürsten gleichzeitig ausgetauscht werden.</p>	
<b>Maschinengeräusche</b>	<b>Geringe Laufgeräusche</b>	<b>Hohe Laufgeräusche</b>	